

General-Anzeiger



Saalkesches Vogelblatt.

Saalkesche Neueste Nachrichten.

Abonnement 50 Pfg. pro Monat frei in's Haus.

Durch die Post unter Nr. 2637 III. 150 pro Quart. etc.

für Halle und den Saalkreis.

Wöchentliche Gratisbeilagen:

„Der Bauernfreund“ und „Aikeriki am Saalestrand“.

Amfliches Verordnungsblatt des Magistrats zu Halle a. S.

Verbreitungsbezirk: Stadt Halle a. S., Stiebelingenstein, sowie sämtliche Ortsteile des Saalkreises, der Kreise Stitterfeld, Zeitz, Erfurt, Mansfelder Gebirgs- und Herzberg, Merseburg, Naumburg, Querfurt, Weißenfels, ferner andere zahlreiche Orte der Provinz Sachsen, Anhalt und Thüringen, insgesamt gegen 1000 Ortsteile mit 112 eigenen Filialen.

Die heutige Nummer umfasst 8 Seiten.

Abonnements

General-Anzeiger für Halle und den Saalkreis für den Monat August werden von den Expeditionen und sämmtlichen Filialen zum Preise von 50 Pfg. entgegengenommen.

Der „General-Anzeiger“ hat nachweislich die größte Abonnentenzahl von allen in Halle erscheinenden Blättern.

Das englische Wahlergebnis.

(Von unserem Korrespondenten.)

23. Berlin, 31. Juli.

Man konnte schwerlich im Zweifel sein, daß die Liberalen bei den Parlaments-Wahlen diesmal geschlagen werden würden; daß aber die liberale Majorität von 28 sich in eine unzufriedene von 155 Stimmen verwandelt wurde, hat wohl Niemand geahnt.

Das Hauptergebnis indeffen für die innere Politik ist, daß für eine Reihe von Jahren von Home Rule (Selbstverwaltung Irlands) vernünftiger Weise nicht die Rede sein wird.

Salisbury beachtete Schritte zu thun zur Beförderung, wenn nicht gar zur Beilegung des irischen Konflikt. Das wäre unter allen Umständen gut, denn ein großer Theil aller irischen Leiden und Klagen stammt eben von der „Power“. Auch will er das Amt eines irischen Reichstages aufheben und statt dessen einen Ungehorsamen in Dublin residiren lassen.

Für das Ausland ist das englische Wahlergebnis auch in hohem Maße bemerkenswert. Wenn auch im Großen und Ganzen für die auswärtige Politik Englands lediglich die britischen Reichsinteressen maßgebend sind, die nicht immer identisch sind mit den europäischen, so gilt doch mit Recht das Torrensprinzip als froher, prompter, zuversichtlicher, als das der Whigs.

In wenigen Tagen tritt das neuorganisirte Parlament, das eigentliche englische Wahlergebnis, zusammen. Die Liberalen mühen sich über die verlorene Macht hinweg, aber sie sind jedenfalls trotz der ganz außerordentlichen Niederlage nicht verzweifelt. Einmal ist selbst das jetzige konservativere Kabinett mit mehreren Liberalen ausgestattet, mit Selbst ja, als auf die rund 70 Unionisten kommen würde.

Politische Hebersicht. Deutsches Reich.

Der Kaiser bezieht am Neuen Palais. In Godesburg wird der Kaiser nächsten Montag erwartet. Vorher trifft dort das deutsche Gesandtenkorps, bestehend aus dem „Kurfürst Friedrich Wilhelm“, „Würth“, „Weihenburg“ und „Brandenburg“, ein, um den Kaiser bei seiner Ankunft zu begrüßen.

Die „Deutsche Tageszeitung“ aus Wien folgende Zukunfts: Das bestunterrichteten Kreise erwartete, daß er den Reich des Oesterreichs in Auslieferung an Kaiser Franz Josef kam, jedoch der österreichische Minister des Auswärtigen an die Hand kam, worauf der deutsche Reichstag an dem Kaiser zu Wien entgegengehe. Auf dieses Schreiben antwortete der Kaiser Franz Josef kam die Sache zur Sprache, und Graf Goluchowski ließ sich nunmehr, nachdem er eine Audienz beim Kaiser gehabt hatte, in Auslieferung bei dem deutschen Reichsanwalt anmelden.

Der deutsche Vorkämpfer in Wien, Graf Culenburg, wird nächster Tage mit dem Reichsanwalt von Godesburg eine Konferenz in Auslieferung haben. Das Verhalten des Fürsten Bismarck ist zur Zeit ausgezeichnet. Der Kaiser bewegt sich viel zu Fuß und zu Wagen im Freien und erfreut sich einer heiteren Stimmung.

Der Präsident des kaiserlichen Kanalamts, Graf Culenburg, wird nächster Tage mit dem Reichsanwalt von Godesburg eine Konferenz in Auslieferung haben. Das Verhalten des Fürsten Bismarck ist zur Zeit ausgezeichnet. Der Kaiser bewegt sich viel zu Fuß und zu Wagen im Freien und erfreut sich einer heiteren Stimmung.

Die Hexe von Loharny.

Original-Drama von G. Schäfer-Berallini.

„Ich so — das Feil auf Loharny!“ murmelte er. „Anne, Anne, wenn Du's wüßtest! Aber sie soll nicht hinaus aus der Schlucht, und wenn ich die ganze Nacht hier vor der Thüre auf und nieder laufen müßte, um nicht mehr einzuschlafen! Den Worten ließ er sogleich die That folgen.

Das Wunderlicht fiel voll in den Raum. „Mutter, Mutter!“ schrie Gustav entsetzt. Er stand mitten in der Gasse. Das Lager, auf welchem Anne mit ihrem Kinde ruhte, war leer, beide waren fort.

„Was ist geschehen?“ fragte die Karein, aus ihrem Hals- schlußmann emporkathend. „Wo ist Anne?“ rief Gustav. „Anne?“ Sie schaute wirr um sich. „Dort schlief sie dort — mit dem Kinde.“

Die Karein rief mit kreischender Stimme ihren Namen in die Schlucht hinaus. Nichts antwortete, als der Schall, der von Berg zu Berg schlug.

„Daß ich einschlafen mußte!“ rief Gustav. „Es war vielleicht nur eine Vertuschung, aber Zeit genug, um das Unglück zu schaffen. Du, nun verweise ich dir starrs, fonderbares Benehmen die letzten Tage hindurch! Sie trug den Gedanken, zu sterben, in sich und wachte nur auf den Augenblick, sich unteren Händen zu entziehen. Da unten vollkriert sie's jetzt! Aber ich habe keine Zeit mehr zu verlieren, wenn ich sie noch retten will.“

„Was hätte sie auch sonst jenseit der Feuergeiß gegenüber zu thun vermocht!“ Gustav rannte den Berg hinunter, durch die Dorfgaße und dann gegen das Schloß zu. Am Ausgange des Dorfes stieß er auf einen Trupp Männer, welche sehr erregt zu sein schienen.

Da er unter ihnen auch den laut sprechenden Dorfgeistlichen erkannte, trat er näher.

Man erkannte ihn sogleich und betrachtete ihn mit wenig freundlichen Widen.

„Was weiß man von Anne Wittkopf?“ fragte er, da er den Namen zu hören glaubte.

„Sie will das Unglück in den Festesjubiläum des gnädigsten Herrn Grafen tragen!“ antwortete der Geistliche.

Auf das höfliche, sickernde Verlangen Gustav's berückte er er ihm von seinem Jubiläumstreffen mit Anne am Parkgitter.

„Sie sucht den Tod, das ist es, was sie wollte!“ rief Gustav. „Den Tod mit ihrem Kinde? Wege der Sünderin!“

Der Geistliche schien dies zu begreifen; er mußte ja besser, wer der Verfäuler war, als die Anderen.

Mit den laut durchdringenden schreien-n-Bauern lief er nach der bescheidnen Stelle und ließ, auf beiden Seiten aufsträuben, das Hfer abschauen.



Grosser Inventur-Ausverkauf.

Derselbe umfasst seidene, wollene und Wasch-Kleiderstoffe, Elsasser Baumwollenwaren, Leinen, Leib-, Tisch- und Bett-Wäsche, Portièren, Möbelstoffe, Teppiche, Gardinen, Damen-, Mädchen- und Knaben-Confection, Damenputz und Weisswaren. — Sämtliche Artikel sind mit den

zurückgesetzten niedrigsten Inventur-Preisen

deutlich versehen. Der Inventur-Ausverkauf **dauert nur noch einige Tage.**

- Ein Posten reinwoll. Balkkleiderstoffe, Mtr. 50 Pfg.
- Ein Posten schwere reinwoll. Cheviots in vielen Farben, „ 65 Pfg.
- Ein Posten Elsass. Batiste mit Seidenappretur „ 25 Pfg.
- Ein Posten reinseidene Costumestoffe, „ 95 Pfg.
- Ein Posten garnirte Damenhüte, sonst 5—16 Mk., jetzt das Stück 1 Mk. bis 4 Mk.
- Ein Posten Wasch-Blousen für Damen, das Stück 50 Pfg.

- Ein Posten seidene Damen-Blousen, das Stück 3 Mk.
- Ein Posten elegante Staub- u. Reise-Mäntel, das Stück 5—7,50 Mk.
- Ein Posten Morgenröcke, Unterröcke, Schürzen zu überaus billigen Preisen.
- Ein Posten Stickereien, Spitzen, Seidenband, Damen-Oberhemden, Sonnenschirme, Gummigürtel etc. weit unter Herstellungspreis.

Reste aller Waarengattungen sind, um gänzlich damit zu räumen, von Neuem im Preise bedeutend zurückgesetzt worden.

Geschäftshaus

J. LEWIN

Marktplatz 2 u. 3.

Halle a. S.

Marktplatz 2 u. 3.

Erstes und größtes Special-Geschäft der Provinz Sachsen.
Neu eingetroffen ein grosses Fabriklager der besten email. Koch-Geschirre.

Ein großer Posten weiß emailirter Butterteller a Stück 10 Pf.

- ... tiefe Keller „ 15
- ... Schüsseln „ 50
- ... Nachtgeschirre „ 60
- ... blau und marmor email. Waschbecken „ 60
- ... Aufwischwannen „ 1,25 M.
- ... Wassereimer „ 80 Pf.

Kompl. Waschgarnituren mit emailirtem Geschirre, für Comptoir, Fremdenzimmer sehr passend, à 2 M. 25 Pfg.

Komplette Küchen-Einrichtungen berechnen wir zu Engrospreisen.

Kochtöpfe, Kaffeekannen, Henckeltöpfe, Bratpfannen, Kaffeekessel etc. zu namend billigen Preisen.

Sicher haben sie gemacht.



Filiale: Oleariusstr. 11, Ecke, am neuen Wochenmarkt.

Garantie auf jedes Stück. Umtausch gestattet.

Burghardt & Becher.

Zur gefl. Beachtung!

Gente und folgende Tage sollen in unserer Filiale Oleariusstraße

grosser Posten zurückgesetzte emailirte

<ul style="list-style-type: none"> • Kaffeekannen, • Kochtöpfe, • Bratpfannen, • Schüsseln, 	<ul style="list-style-type: none"> • Wasserkessel, • Knuff-kecher, • Henckeltöpfe, • Waschbecken, 	<ul style="list-style-type: none"> • Teller, • Tassen, • Aufwischwannen, • Nacht-Geschirre etc.
---	---	---

zu halben Preisen verkauft werden.

1 M. das Loos

Nächsten Montag Ziehung.

Nord-Ostdeutsche Gewerbe-Ausstellungs-Lotterie.

3167 Gewinne i. W. v. 100000 Mk.

Hauptgewinne: 20000, 10000, 5000, 5000 Mk. etc.

Der Werth der Gewinne wird mit 90% garantiert, resp. hierfür gegen bar zurückgekauft.

Loose à 1 Mk.

Porto und Liste 30 Pfg. (für Einschreiben 20 Pfg. extra).

G. A. Findeisen

Cigarren-Geschäft,
Leipzigerstr. 11 (Ecke Kl. Sandberg).

Filiale des „General-Anzeiger“.

Verkauf!

Aus dem Abbruch des ehemals Preussischen Hofes, Gr. Steinstraße hier, **am Freitag den 2. August, Nachmittags 3 Uhr**

Brennholz und eiserne Säulen

öffentlich meistbietend gegen gleich bare Zahlung verkauft werden.
Knoch & Kallmeyer.

Preussische Central-Bodencredit-Actien-Gesellschaft.

Amortisations-Beliehungen auf Liegenschaften und Haus-Grundstücke, sowie Darlehen an **Communen und Genossenschaften** werden durch die unterzeichnete Agentur kostenfrei vermittelt, bei welcher Antragsformulare zu entnehmen sind und die erforderliche Auskunft erteilt wird.

Agentur der Preussischen Central-Bodencredit-Actien-Gesellsch.
Halle a. S., im Juli 1896. **Oscar Herrmann.**

Norddeutsche Fischhalle,

Merseburgerstraße 163.

Aquarium-Fische,

in- u. ausländische, in größter Auswahl eingetroffen.

Stück von 5 Pf. an.

Wasserpflanzen

Stück von 5 Pf. an.

In ca. 14 Tagen habe junge Salicorischwänze à 10 Pf. abgegeben.

C. Stüwe.

Heirathspartei, welche, erhält hier umsonst. Offerten-Journal Berlin-Charlottenburg 2.

Bekanntmachung!

Hierdurch erlauben wir uns gütigst mitzutheilen, daß wir am 2. Juli in unserer Schule (vis-a-vis der Post) ein **Weiß-, Schmitz-, Kurz-, Rohmaterial- und Wolllwaren-Geschäft** eröffnet haben und bitten, unsern Unternehmern gütigst unterstützen zu wollen.

Hochachtend und ergebend
Julius Brodmann und Frau.

Auch gestatte mir, mitzutheilen, daß ich immer noch wie früher bei **prompter und billiger Auslieferung Handarbeiten aller Art** liefern und bitte um ferneres Wohlwollen. Gernzo erteile Unterricht im **Weiß-, Wolll- und Sämtlichen, Häkeln, Stricken u. dgl.**

Marie Brodmann, geb. Schade,
Wettin Nr. 30, vis-a-vis der Post.

Der Unterricht in der
C. O. Wiese'schen Musikschule
hat wieder begonnen.
Geß. Anm. nehmen tägl. von 10—2 Uhr entgegen.
C. O. Wiese. H. Wiese.

